Jos. S. Mickley
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 33. Mittwoch, den 31sten October, 1860. Jahrgang 34.

Wahl-Proklamation.

Eine Akte der General Assembly vom 2ten Juli 1839 bestimmt daß durch die Wähler der verschiedenen Caunties des Staates, welche diejenigen Eigenschaften besitzen, um für Mitglieder der General Assembly stimmen zu können, eine Wahl abgehalten werden soll, an den nämlichen Plätzen, wo die besagte Mitglieder gewählt werden. In Folge dieser Akte wird hiermit eine Wahl angeordnet auf Dienstag den 6ten November, 1860, um die Elektoren für Präsident und Vice-Präsident zu erwählen.

Ich, Charles B. Haintz,

Hochscheriff von Lecha Caunty, gebe daher, zufolge meiner Pflicht, welche mir obige Akte auferlegt, durch diese meine Proklamation, den Freimännern von besagtem Caunty, die Nachricht, ihre Stimmen für Erwähler abzugeben, und haben sich die qualifizirten Wähler in ihren Wahldistrikten zu versammeln wie folgt:

Die Bürger der 1sten Ward der Stadt Allentaun, am Hause von Joseph Rex, in besagtem Ward.

Die Bürger der 2ten Ward der Stadt Allentaun, am Hause von Daniel Faßinger, in besagtem Ward.

Die Bürger der 3ten Ward der Stadt Allentaun, am Hause von George Wetherhold, in besagtem Ward.

Die Bürger der 4ten Ward der Stadt Allentaun, am Hause von John Metzger, in besagtem Ward.

Die Bürger der 5ten Ward der Stadt Allentaun, am Hause von Samuel Moyer, in besagtem Ward.

Die Bürger der Stadt Catasauqua, am Hause von J. D. Carle, in besagter Stadt.

Die Bürger der Stadt Millerstaun, am Hause von Charles H. Knauß, in besagter Stadt.

Die Bürger von Süd-Wheithall Taunschip, am Hause von Josiah Straus, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Hanover Taunschip, am Hause von Charles Ritter, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Ober-Saucon Taunschip, am Hause von James Wilt, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Weißenburg Taunschip, am Hause von Nathan Kräßley, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Heidelberg Taunschip, am Hause von Peter Miller, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Waschington Taunschip, am Hause von David Peter, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Nord-Wheithall Taunschip, am Hause von John Schantz, jr., in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Lowhill Taunschip, am Hause von Jacob Zimmerman, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Ober-Macungie Taunschip, am Hause von Charles Michael, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Nieder-Macungie Taunschip, am Hause von Charles Schumacher, in besagtem Tsp.

Die Bürger von Salzburg Taunschip, am Hause von John Yost, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Nieder-Milford Taunschip, am Hause von Edward Fry, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Ober Milford Taunschip, am Hause von George Beck, in besagtem Taunschip.

Die Bürger von Lynn Taunschip, am Hause von David Bleiler, in besagtem Taunschip.

Die Bürger der Stadt Emaus, am Hause von S. J. Schumacher, in besagtem Beraugh.

Zu welcher Zeit und an welchen Orten die qualifizirten Wähler, wie vorgenannt, durch Balleitirung erwählen werden

Siebenundzwanzig Erwähler

für Präsident und Vice-Präsident der Ver. Staaten.

Die Wahl in den benamten Distrikten wird ihren Anfang nehmen zwischen den Stunden von 8 und 10 Uhr Morgens, und ohne Unterbrechen fortgesetzt werden bis 7 Uhr Abends — wo dann die Stimmkasten geschlossen werden sollen.

Nachricht wird hiemit gegeben,

Daß jede Person, mit Ausnahme der Friedensrichter, welche irgend ein Amt oder Anstellung des Vertrauens oder Nutzens halten, sei es von der Regierung der Ver. Staaten oder dieses Staats, oder von der Stadt oder den incorporirten Distrikten, sei es ein bestallter oder anderer Beamter, ein Unterbeamter oder Agent, welcher von der Gesetzgebung, dem Exekutiven, oder gerichtlichen Departement der Vereinigten Staaten angestellt sein mag; und ferner, daß jedes Mitglied des Congresses und der Staatsgesetzgebung und des Stadtraths irgend einer Borough, oder die Commissioners irgend eines incorporirten Distrikts, durch das Gesetz untüchtig gemacht wird, auch zugleich das Amt oder die Anstellung eines Wahlrichters, Inspektors, oder Schreibers bei irgend einer Wahl in diesem Staat zu bedienen und daß kein Richter, Inspektor oder irgend ein anderer Beamter bei einer solchen Wahl für irgend ein Amt, für welches dann gestimmt wird, erwählbar sei.

Und zufolge der besagten Akte der Assembly, betitelt „Eine Akte um die Wahlen dieser Republik zu reguliren," passirt den 2ten Juli 1839, wird weiter verfügt:

Daß die erwählten Inspektoren und Richter an den verschiedenen Plätzen zur Haltung der Wahlen, in dem Distrikt zu welchem sie gehören, vor 9 Uhr Morgens zusammen kommen sollen und jeder der besagten Inspektoren einen Schreiber anstellen soll der ein Stimmberechtigter des Distrikts sein muß.

Die Richter eines jeden Wahldistrikts müssen ihre Returns bestimmt auf Freitags den 9ten November 1860 im Courthause in der Stadt Allentaun einbringen.

Gott erhalte die Republik!

Charles B. Haintz, Scheriff.

Scheriff's Office, Okt. 17, 1860. ng6W

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 3ten November,

um 1 Uhr Nachmittags, soll an der letzthergigen Wohnung des verstorbenen Israel Kriebel, in Hereford Taunschip, Berks Caunty, das folgende persönliche Eigenthum, auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein Familien-Pferd, Pferdegeschirr, ein Sparerwagen, ein 1-gäuls Bauernwagen, Strohbank, Flachsbreche, Circularsäge, eine Baumsäge, Holzsäge, Aepfelmühle mit Trog, Splitt-Geschirr, Steinschlägel, Steinspreng-Geschirr, eine Lot Schreinergeschirr als Sägen, Bohrer, Meißeln, Lot Steinkohlen, ein Paar Mühlsteine, eine große Lot Poplarboards, 3 und 4 Zoll Weiseichen-Planken, 160 Mühlkammen, 30 Getraide-Säcke, 5 Antheile an dem Stock der Lecha und Berks Turnpeik Gesellschaft, 3 Antheile an dem Stock der Greenlane und Goschenhoppen Turnpeik-Gesellschaft, eine Buffalohaut, zwei silberne Sackuhren, Tische, Stühle, 2 Spinnräder, ein Wollrad und eine Menge noch anderer Artikel zu zahlreich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Kriebel, Andrew Kriebel, } Adm'ors.

October 10. ng6W

Soda-Asche, Potasche und Wasch-Soda, wie auch fertige Lauge zum Seifkochen, zu haben bei J. B. Moser.

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties, und Joshua Stähler und W. Fogel, Esquires Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechern in ersagtem Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

Ersten Montag im Monat November,

1860, welches der 5te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alldort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 17. Tag Oktober im Jahre unsers Herrn 1860.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Okt. 17, 1860. ngbE

Verhör-Liste

für den November-Termin 1860.

Folgende Klagsachen werden bei der nächsten November-Court in Allentaun, Lecha Caunty, verhört werden:

Borheck und Knauß gegen A. und J. Lewis.

John Long gegen Edward H. Knerr.

Levi Haas gegen Charles W. Warwick.

Charles G. Hirner gegen William und Ferdinand Wint.

S. H. Lacier und Co. gegen Warwick und Leibrandt.

Thomas Jäger gegen David Schmoyer.

Jacob Ibach gegen Charles H. Klein.

William Lauer gegen Jacob Reigel.

Henry Hart gegen Jesse Knauß.

Nathan Roth gegen John Smith.

P. R. Kreßly, durch seinen nächsten Freund Nathan Kreßly, gegen William Price.

Knauß und Borheck gegen Robert McIntyre.

Jas. K. Rogers und Levi Rogers gegen John Knepply.

Asa Packer gegen Thomas Jäger.

Clough, Howell und Co. gegen Thomas Jäger und Grundbesitzer.

Abraham Hoch, Executor des verstorbenen S. Hoch, gegen George Steininger.

Moser und Williams gegen Daniel Knerr.

Maria Kerschner und George Roth, jr., Administrators des verstorbenen Abraham Kerschner, gegen Michael Woodring.

Benjamin S. Levan, Endorsee von Francis Levan, gegen Levi Haas.

Bitting und Bruder gegen Henry Smith.

Henry Frantz und Frau gegen Manasses Acker.

David Lausleyer gegen Joel Moyer.

Felix Seibert gegen Samuel Hartranft.

James Lackey, Proth.

October 17. ngbC

Bauerei zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch seine herrliche Bauerei durch Privathandel zum Verkauf an. Dieselbe ist gelegen in Lecha Caunty, an der Straße die von Bethlehem nach Mauch-Chunk und also von Bethlehem nach Catasauqua führt, und ist begränzt durch Länder von Edward Clewell, John Schweitzer, Joseph Kelchner und andere.

Die Bauerei enthält 70 Acker

und einige Ruthen, jeder Fuß derselben ist in einem hohen Cultur-Zustande, und es ist überhaupt reicher Kalkstein Boden.—Die Verbeßerungen darauf sind

Ein großes Främ-Wohnhaus, mit einer Portsch auf beiden Seiten, eine große Schweitzer-Scheuer, ein großer Pferdestall und Wagenhaus.—Ein niefehlender Brunnen und 3 Cisterne befinden sich ebenfalls bei dem Hause und der Scheuer, und so ist auch ein vortrefflicher Obstgarten darauf, welcher allerlei von dem besten Obst bringt.—Ferner befindet sich auch eine Seider-Preße mit einem guten Haus darauf.

Das Eigenthum liegt 1½ Meile von Bethlehem, 3 Meilen von Catasauqua und 4 Meilen von Allentaun, und daraus sieht man, daß man den Markt nahe hat. — Diese Bauerei kann in keiner Hinsicht in diesem Theile des Staats übertroffen werden.

Das Nähere erfährt man wenn man bei dem Unterzeichneten anruft der selbst darauf wohnt.

Die Bedingungen können gemacht werden, so daß sie paßen.

Daniel Nagel.

☞ Wird das Eigenthum nicht bis zum 2ten October durch Privathandel verkauft, so wird es dann um 1 Uhr des Nachmittags an gemeldetem Tage auf öffentlicher Vendu verkauft.

August 8. nq4m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hierdurch gegeben, daß die seit einiger Zeit her in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, in dem Huthandel-Geschäft, unter der Firma von Berger und Keck, bestandene Handels-Gesellschaft, am 17ten September, durch das Ableben von Thomas H. Berger, aufgelöst worden ist. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Firma schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert so bald als möglich, an dem alten Standplatze, allwo die Bücher für jetzt in den Händen des überlebenden Gesellschafters verbleiben werden, anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, können dieselbe gleichfalls wohlbestätigt daselbst einhändigen.

M. Ann Berger, Adm'ix,
Coleman A. G. Keck.

Sept. 26. nq4m

Die Geschäfte,

werden wie früher von den Unterzeichneten, unter der Firma von Keck und Anawalt, fortgesetzt, und es wird sie freuen recht viele Kunden ansprechen zu sehen, welche sie sich im Stande fühlen, alle vollkommen befriedigen zu können.

C. A. G. Keck,
Samuel Anawalt.

Sept. 26. nq4m

Privat-Verkauf,

Von schätzbarem liegendem Eigenthum.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch

Seine herrliche Bauerei,

gelegen in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, durch Privat Handel zum Verkauf an; dieselbe gränzet an die Staats-Straße von Allentaun nach Hamburg, und an Länder von Daniel Werth, J. Walbert und andern, enthaltend 61 Acker, mehr oder weniger, 6 Acker davon sind herrliche Wiesen, der Rest ist vom bester Bauland, in der Gegend, in kleine schickliche Felder getheilt, und im besten Cultur-Zustande und überhaupt in allen Hinsichten in der besten Ordnung. Die Verbeßerungen darauf sind:

Zwei zweistöckigte Wohnhäuser, das eine von Steinen, so gut wie neu, das andere Främ, ebenfalls sehr gut, eine gute steinerne Schweizer-Scheuer, neuer Wagenschoppen, Schweine-Stall und andere Nebengebäude; wie auch ein guter Baumgarten mit allerlei vom besten Obst, so wie ein Springhaus, mit guter Springe, und guter Brunnen ist nahe dem Haus.

Ebenfalls: 10 Acker Holzland,

liegend im nämlichen Taunschip und Caunty; stoßend an Länder von Benjamin Grim, Henry Sell und andere; es ist dies herrliches Holzland.

Das Ganze ist vortreffliches Eigenthum, und Kauflustige sollten daßelbe jedenfalls besehen, ehe sie sonstwo kaufen.

Die Bedingungen und das Nähere überhaupt erfährt man bei dem Eigenthümer.

Salomon H. Appel.

October 10. ng4m

Privat-Verkauf,

Von schätzbarem liegendem Eigenthum.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch seine

Herrliche Bauerei,

gelegen in Ober-Saucona Taunschip, Lecha Caunty, durch privat Handel zum Verkauf an; dieselbe ist begränzt durch Länder von Samuel Seider, Peter Sell und Abraham Sell; enthaltend 58¼ Acker. Davon sind 8 Acker vom besten Holzland und 4 Acker herrliche Wiesen. Der Rest ist vom besten Bauland, in kleine schickliche Felder getheilt, im besten Cultur-Zustande und überhaupt in allen Hinsichten in der besten Ordnung. Die Verbeßerungen sind

Zwei gute Wohnhäuser,

das eine zweistöckig und das andere einstöckig, eine gute steinerne Scheuer, ein Stall, so wie alle andere Nebengebäude. Es befindet sich allerlei vom besten Obst auf dem Lande—gleichfalls eine gute Springe, und ein guter Brunnen nahe dem Wohnhause, und so fließt auch eine Creek durch daßelbe.

Es ist dies vortreffliches Eigenthum, und Kauflustige sollten daßelbe jedenfalls besehen, ehe sie sonstwo kaufen.

Die Bedingungen und das Nähere überhaupt erfährt man bei dem Eigenthümer.

Henry Sell.

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen George Schick, letzthin von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.— Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Catharina Schick, Thomas Schick, } Adm'ors.

Sept. 26. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Theodore Brockman, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist. — Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—nachher werden die Rechnungen in die Hände eines Friedensrichters zum Collektiren übergeben werden.—Und solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Edward S. Scheimer, Adm'or.

Allentaun, Sep. 26. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichnete als Administratrix von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Thomas H. Berger, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzubringen an

M. Ann Berger, Adm'trix.

September 26. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Nicholaus Bachman, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Franklin Bachman, Adm'or.

Sept. 19. *—6m

Kohlen-Oel Lampen und reines Kohlen-Oel, Camphene und Fluid zu haben bei J. B. Moser.

Eine Neue

Stiefel- u. Schuh-Manufaktur.

Bohlinger und Meister,

Bedienen sich dieser Gelegenheit den Bürgern von Allentaun, so wie dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß sie ihre Schuhmacherei nach No. 15 Ost-Hamilton Straße, beinahe Moser's Apotheke gegenüber, in Allentaun, verlegt haben, allwo sie alle Arten von

Stiefel und Schuhen,

Für Herren, Damen u. Kinder,

auf die kürzeste Anzeige und aus den besten Materialien, dauerhaft auf Bestellung verfertigen.

Da alle Arbeiten unter ihrer eigenen Aufsicht verfertigt werden, so können sie für alle Artikel, die ihre Werkstätte verlaßen, gut sprechen.

Sie sind dankbar für bereits genoßene Kundschaft, und bitten um fernern Zuspruch, welchen sie sich durch Pünktlichkeit, gute und dauerhafte Arbeit und ganz billige Preißen stets zu verdienen suchen werden.

Bohlinger und Meister.

Juni 27. nqbv

Ein herrlicher Stock

Wand-Papier.

Die Unterzeichneten haben soeben den größten, schönsten und besten Stock Wandpapier, für

Parlours, Gänge, Stuben und Küchen

erhalten, der noch je in Allentaun war. Dies ist keine Uebertriebenheit oder Prahlerei, sondern die reine Wahrheit, wovon sich ein jeder selbst überzeugen kann, wenn er anruft. — Das Publikum wird auch benachrichtiget, daß sie eine Einrichtung getroffen haben, wonach sie immer die neuesten Styles erhalten, und ihr Papier gerade an Philadelphia und Neuyork Preißen verkaufen können— und wodurch sie nun in den Stand gesetzt sind, bedeutend wohlfeiler zu verkaufen, als dies sonstwo geschieht. Wer daher Bargains machen will, der rufe unverzüglich an, denn sie sind im Stande alle Ansprechende vollkommen zu befriedigen.

Guth und Helfrich.

Charles Harkneß

Großverkaufs Kleiderhändler,

hat sein Etablisement von dem nordöstlichen Ecke der 4ten und Marktstraße, nach dem neuen und großen feuerfesten und eleganten Gebäude

An No. 608 Chesnut Straße

oberhalb der 6ten, untere Seite, in Philadelphia, verlegt.

Er offerirt nun ein frisches und sehr ausgedehntes Assortement von Spätjahrs- und Winter-Kleidung, für Männer und Knaben zum Verkauf, wozu er die Aufmerksamkeit von prompten 6 Monat und Bargeld Käufer einladet.

Eine Erfahrung von mehr als 40 Jahren in diesem Geschäft, setzt ihn in den Stand Vortheile als zu Styles, Qualitäten und Preißen auszuhalten, die von keinem Hause übertroffen werden können.

Käufer werden achtungsvoll eingeladen seinen Stock zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

☞ Sechs Prozent Discount wird erlaubt für baare Bezahlung in guten Funds.

Sept. 26. nq3M

Tabak! Tabak!

Die unterzeichneten Verfertiger von Cigarren und Tabakhändler, wünschen Cigarrenmacher und das Publikum im Allgemeinen darauf aufmerksam zu machen, daß sie soeben erhalten haben eine große und allgemeine Auswahl von Connecticut, Ohio und Spanischem Blätter-Tabak, nebst einer allgemeinen Auswahl der besten alten Stock Cigarren, Cavendisch und Rauch Tabak, welches alles sie zum Verkauf ausbieten in ihrem Store, Nord Siebente Straße, Allentaun, Pa., für Baargeld oder auf Credit.

Charles A. Kuhe und Söhne.

Oct. 10. nq3m

Cloaks! Cloaks! Cloaks!

Der Unterzeichnete bittet um Erlaubniß dem Publikum anzuzeigen, daß er soeben von Neuyork

Das schönste, beste und größte Assortement Tuch-Cloaks,

erhalten hat, welches auf dieser Seite von Neuyork und Philadelphia gefunden werden kann—welches Alles verkauft wird an Preißen, wie das Volk es wünscht.—Rufet an und urtheilet für Euch selbst.

J. T. Burdge.

October 10. nqbv

☞ Weggezogen.

Dr. J. H. Wilson, ein gratuirter von der Universität von Pennsylvanien—gleichfalls ein Privat Offis-Student des Dr. T. B. Cooper, hat seine Offis von Allentaun (allwo er einige Zeit practicirt hat) nach Schneckville, Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, verlegt, allwo er nun den Einwohnern jenes Orts und der umliegenden Gegend seine professionelle Dienste anbietet.

October 10. nq6M

Nachricht.

Die jährliche Versammlung und Wahl für Beamten der Northampton und Lecha Pferde-Versicherungs-Gesellschaft wird gehalten werden am Hause von Edward Eckert, am Samstag den 3ten November 1860, zwischen den Stunden von 1 und 4 Uhr Nachmittags.

Joseph Laubach, President.

Bezeugts:—Jacob Bear, Sec.

October 17. nq3m

Fleischmühlen, Wurstrichtern und Schlachtmessern, wie auch ein allgemeines Assortement von Eisenwaaren, zu haben bei J. B. Moser.

Welschkorn-Stärke, Reismehl und verschiedene Esenzen für Custards und Puddings zu machen, zu haben bei J. B. Moser.

Kleider machen Leut'.

Ein großes Schoh in Allentaun!

Neue Waaren für den Herbst und Winter!

Schnurman und Neuhards großes Managerie ist wieder—nicht mit lebendigen Thieren—mit einer ungemein großen neuangekommenen Sendung von Sehenswürdigkeiten ausstaffirt worden.—Der Eintritt ist frei, und darin kann man sehen:

1500 Sack-Röcke; 2000 Frack-Röcke; 1500 Ueberröcke; 2000 Paar Hosen; 2000 Westen,

Von allen Farben und Preisen, beste Arbeit und nach den neuesten Fäschons. Was noch das Beste ist, unter diesen tausenderlei Kleidungsstücken befinden sich auch noch die folgende und vielgesuchte Artikel, die nirgends sonstwo zu haben sind als in dem großen Kleider-Managerie von Schnurman und Neuhard, nämlich: Die weltberühmte Linceln-, Douglas-, Breckinridge- und Bell-Röcke, Hosen und Westen.—Selbst ein Buchanan-Mann können wir in eine Suit Kleider stecken, daß er so gut ausguckt wie der alte „Buck" selbst. Da sieht man ebenfalls ein unvergleichlicher Haufen vom feinsten und besten Tuch—Englisches, Deutsches und Französisches—und wer es vorziehen sollte, sich seine Kleider anmessen zu lassen, der wird gleichfalls auf eine superfeine Weise bedient werden, an Preisen worüber sich die ganze Welt erstaunt.

Da sieht man vom besten und schönsten Cassinet, von 25 bis 50 Cents die Yard;—und das ist doch wahrhaftig billig genug.

Nun kommt Alle, und urtheilet für Euch selbst— wie gesagt, so gethan — ihr werdet finden daß ihr euch suiten könnt wie ihr es wünscht.

Unser Waarenlager ist gerade der

Odd-Fellow-Halle

gegenüber, allwo der alte Heinrich und sein Pärtner Charles, immer bereit sind alles zu thun um ihren Custemers volle Satisfaction zu geben.— Niemand braucht zu kaufen, der nicht will,—da aber die Kleider alle vom besten Stoff aufgemacht sind, und die Preise so ungemein nieder so hat noch Keiner ihr Managerie verlassen, ohne sich eine Suit gekauft zu haben—bereits sagen die Leut daß Schnurman und Neuhards Stohr der beste und wohlfeilste ist, den man in Allentaun antreffen kann, und was alle Leut sagen, muß auch wahr sein.

In Schnurman und Neuhards Waarenlager-Managerie kann man eine Suit Kleider, von Kopf bis zu Fuß billiger kaufen als in irgend einem andern Kleiderstohr im Lande von Wilhelm Penn, und daher ist es auch daß ihre Kunden so zahlreich sind, und für wenig Cash so gut geplieẞt werden können. Dankbar und so weiter verbleiben wir eure wohlfeile Kleiderhändler

H. Schnurman,
Charles Neuhard.

☞ Vergeßt den Ort beileibe nicht—er ist gerade gegenüber der Odd-Fellow Halle, Allentaun.

Allentaun, Sept. 19. nq3m

Zwei schätzbare Büchlein,

sind soeben in dem Buchstohr der Unterzeichneten zum Verkauf erhalten worden, nämlich:

„Biblisches Frage-Büchlein,"

für Kinder über das neue Testament, in deutscher Sprache, und

„Gebete für Sonntags-Schulen,"

in englischer Sprache, beide bei Samuel Hechler. Sie sind sehr gute und brauchbare Bücher, und wer solche wünscht, der rufe an bei

Guth und Helfrich.

Allentaun, August 8.

S. Sell und Sohn

Haben nun bei ihrem großen Stock von Cabinet-Waaren, den größten und schönsten Stock Fenster-Schäde-Fixtures, der noch je dem Publikum von Allentaun zum Verkauf offerirt wurde, welchen sie 25 Percent wohlfeiler für Bargeld verkaufen, als irgend ein anderes Haus in der Stadt. So rufet an und besehet dieselbe ehe ihr sonstwo kaufet.

S. Sell und Sohn.

März 7, 1860. nqbv

Messer, Gabeln, Waiters, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Biegeleisen, Kaffee-Mühlen, Scheeren, Sackmesser, Barbiermesser, Korkzieher, Spring-Waschklammen, Maus- und Rattenfallen, Schlößer, Banden, Schrauben, Riegel, Nägel, Kohlensiebe, Kohlenschaufeln, Mühl- und Handsägen, Hobeln, Hobeleisen, Meisel, Bohrer, Beißzangen, Beile, Mauerkellen, Feilen, Aexte Schleifsteine von der besten Art, Kettenstränge, Hobelbankschrauben, Striegel, Bürsten, Schaufeln, Mistgabeln, Heckensensen, Baumwoll und Hanfen Fischgarn und anderer Twine, und überhaupt ein vollkommener Vorrath von Eisenwaaren, zu haben bei

J. B. Moser.

Gelbe, blaue, schwarze und grüne Farbe zum Färben. Alle Arten von Medizinen, Perfumerien. Gutriechende Tropfen für auf Schnupftücher. Haar-Oel, Barbier- und feine Waschseife, Gesichtpulver und Zahnbürsten, Backpulver, Ofenschwärze extra Qualität, zu haben bei

J. B. Moser.

Rohes und gekochtes Leinöl, gepreßt von amerikanischem Flachssaamen, viel besser als von ausländischem Flachssaamen, Kitt, Fensterglas, Bleiweis trocken und in Oel, wie auch alle andere Farben zum Anstreichen, Gold- und Silberlaub, Bronze und Blatt-Metall, zu haben bei

J. B. Moser.

N. B.—Ich mache alle Käufer darauf aufmerksam, daß ich gute Waare mit ungemein kleinem Profit verkaufe, und am besten kann man sich davon überzeugen, wenn man an verschiedenen Plätzen die Sachen besieht und dort kauft, wo man die billigsten Preise für gleiche Waaren findet.

J. B. Moser.

Spalding's fertigen Leim, ein Artikel welcher in jedem Hause sein sollte, um zerbrechene Sachen ohne Mühe zu leimen, zu haben bei

J. B. Moser.

October 3, 1860. nq6M

Fleisch-Mühlen und Aepfel-Mühlen zu haben bei

J. B. Moser.

Lecha Co. gegenseitige Pferde

Versicherungs-Gesellschaft.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß der jährliche Tax der Lecha County gegenseitigen Pferde Versicherungs-Compagnie, an den folgenden Plätzen von dem Unterzeichneten collektirt werden wird, nämlich:

November 6, an dem öffentlichen Hause von Charles Michael, Fogleville, Lecha Co.

Nov. 7, an der Office des Secretärs zu Breinigsville, Lecha Co.

Nov. 8, an dem öffentlichen Hause von Schoemacher und Desch, Emaus, Lecha Co.

Nov. 9, an dem öffentlichen Hause von Henry Gorr, Niedermacungie Tsp., Lecha Co.

Nov. 10, an dem öffentlichen Hause von Christian Henninger, Obermilford Tsp., Lecha Co.

Nov. 13, an dem öffentlichen Hause von Chas. M. Gehry, Hereford, Berks Co.

Nov. 13, an dem öffentlichen Hause von Jacob Weißer, Longschwamp, Berks Co.

Nov. 14, an dem öffentlichen Hause von Nathan Trexler, Mertztaun, Berks Co.

Nov. 15, an dem öffentlichen Hause von Samuel Kuntz, Maxatawny, Berks Co.

Weitere Nachricht

wird hiermit gegeben, daß jedes Mitglied sein Tax innerhalb dreißig Tagen von obigen Daten bezahlen muß; und wenn dies nicht geschieht, daß er seine Versicherung verwirkt, im Falle er innerhalb der angegebenen Zeit einen Verlust erleiden sollte.

Im Auftrage der Board

T. C. Breinig, Sec.

October 24. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Es sollen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Freitags den 16ten November, um 10 Uhr Vormittags, am Hause des verstorbenen Nicholaus Bachman, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel nämlich:

Zwei gute Pferde, Pferdegeschirr, Wägen, Pflüge, Eggen, Windmühle, Strohbank, Rinden, Heuleitern, Sperr- und andere Ketten, und sonst noch vielerlei Bauern-, Haus-, und Küchengeräthschaften zu umständlich alles hier zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Franklin Bachman, Adm'or.

October 24. *3m

Oeffentlicher Verkauf

von werthvollen Füllen.

Die Unterzeichneten bieten zu öffentlichem Verkauf aus, am Samstag den 3ten November 1860, an dem öffentlichen Hause von Josiah F. Guth, in Guthsville, Lecha Caunty.

25 gute Füllen

von 2 bis 3 Jahren alt, von Clarion Caunty und Canada, worunter sich ein guter Paßgänger befindet. Bauern und andere sollten nicht versäumen, dem Verkaufe beizuwohnen.

Die Bedingungen werden am Verkaufstage bekannt gemacht werden.

Clark D. Brown.
Jacob Brown.

October 24. nq2m

Assignie Nachricht.

Sintemal William Scott, von Trexlertaun, Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, durch eine freiwillige Ueberschreibung, datirt Sept. 10, 1860, all sein persönliches und vermischtes Eigenthum zum besten seiner Creditoren an den Unterzeichneten übertragen hat, so werden alle Diejenigen, welche auf irgend eine Weise an den besagten William Scott schuldig sind, aufgefordert, innerhalb drei Wochen anzurufen und Richtigkeit zu machen, — und wer Forderungen hat sogleich seine Rechnung einzuhändigen an

John Albright, Assignie.

September 19. nq4m

Sonntags-Schul-Fest.

Die Sonntags-Schule in Milleretaun, Lecha Caunty, gedenkt sich zu versammeln auf Sonntags den 11ten November, Vormittags um 9 Uhr und Nachmittags um 2 Uhr wo sodann die Ehrw. Herren Dubs, Jäger und Brobst gegenwärtig sein, und Reden bezüglich auf die Jugend halten werden.

Alle Freunde der Jugendbildung sind eingeladen der Feier beizuwohnen.—Auf Anordnung von

James Christman, Joseph Gaumer, } Sup't.

October 24 nq3m

Bankwahl.

Bank von Catasauqua Oct. 20, 1860.

Die jährliche Wahl für Direktoren dieser Bank wird gehalten werden, an dem Bankhause in Catasauqua, am Montag den 19ten November nächstens zwischen den Stunden von 10 Uhr Vormittags und 3 Uhr Nachmittags. Die jährliche Versammlung der Stockhalter wird gehalten werden am Dienstag den 6ten November um 10 Uhr Vormittags.

M. H. Horn, Cassirer.

October 24. nq3m

Allentaun Bank.

Die jährliche Wahl für Direktoren, wird gehalten werden, an dem Bankhause, am Montag den 19ten November nächstens, zwischen den Stunden von 9 Uhr Vormittags und 3 Uhr Nachmittags. Die jährliche Versammlung der Stockhalter wird gehalten werden an dem nämlichen Ort, am Dienstag den 6ten November nächstens, um 10 Uhr Vormittags.

C. W. Cooper, Caßirer.

October 24. nq3m

Französisches Kalbleder von vorzüglicher Güte, Morocco- und Leining-Leder, alle Arten Schuhmacher-Handwerkzeug, Pech Drathgarn und alle zum Schuhmachergeschäft gehörige Artikel, zu haben bei

J. B. Moser.

Neue Stohr-Güter!

Am Stohr von J. T. Burdge, drei Thüren, unterhalb dem Allen-Hause, oder zwischen dem Markt-Viereck und J. B. Moser's Apotheke, Allentaun.

Da der Unterschriebene so eben von Philadelphia zurückgekommen ist, nimmt er diese Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er eine große Auswahl neuer Güter, in Zusatz zu seinem frühern Stock, für Herbst und Winter eingelegt hat. Indem er auf den Grundsatz gehet so wohlfeil als möglich einzukaufen, um wieder wohlfeil zu verkaufen, so ladet er alle Damen und Herren, die einige Art von Stohrgüter brauchen, ein, bei ihm anzurufen, dieselben zu besichtigen und für sich selbst zu urtheilen.

Lädies' Dreß-Güter,

als wollene Delaines, einfache, figurirte, Frensch und andere Merinos, Mousdelaines, gewöhnliche, schwarze und figurirte Seiden, Fäncy-Dreß-Seiden von der schönsten Art. Tuch Dusters von verschiedenen Styles und Preisen; Stella und andere Schawls von allen Arten, Qualitäten und Preisen; Ginghams, Kattune von allen Farben und Preisen, und überhaupt alles von Dreß-Güter was die Mode für junge Damen ist, oder ältliche Personen zu tragen wünschen.

Manns-Güter:

Tuch, Cassimers, Satinetts, Flannel, Vestings, Unterkleider und alle Arten Güter zu zahlreich anzuführen.

Carpets und Oeltuch,

Wollene Drei-Plei, Heimgemachtes, Treppen Carpet, schmales und breites Oeltuch, für Floor oder auf Tische, an billigen Preisen, Spiegel u. s. w.

Grozereien:

Kaffee, verschiedenen Sorten, Thee, Zucker, Syrups, Molasses und anderer, und alles was unter dem Namen Grozereien begriffen ist.

Salz:

Gemahlenes Liverpool Salz in Säcken und beim Buschel, feines Aschten bei der Quantität oder in kleinen Dairy-Säcken.

Alle Arten Landes-Produkten werden an Marktpreisen im Austausch für Waaren angenommen.

Durch die bis hierher gute Unterstützung im Geschäfte, wird aller Fleiß angewandt allezeit einen guten Stock Güter zu halten und an billigen Preisen zu verkaufen.

J. T. Burdge.

October 17. nqbv

Heiraths-Wegweiser.

Ein neues Buch durch

William Young, M. D.

Dieser geheime Leitfaden zur Courtschip, Liebe und Heirath, mit den zufälligen Krankheiten der Jugend, des Mittel-Alters und des Alters selbst, gibt zugleich Licht und Schatten von dem verheiratheten Leben, den Freuden und Trübsalen, Hoffnungen, Befürchtungen und Widerwärtigkeiten. Laße alle verheirathete Menschen, oder solche die zu heirathen gedenken—denen aber noch eine kleine Hinderniß im Wege ist— dieses Buch lesen. Laßet jeden jungen Mann und Frauenzimmer im Lande es lesen. Es ist voll von Stichen und gibt Aufschluß über Geheimniße, die ein Jeder wißen sollte. Ein wenig Kenntniß beim Anfange kann eine Welt voll Trubel verhüten.

Schicke für ein Copie (25 Cents eingeschloßen) an

Dr. William Young,
No. 416 Spruce Straße, Philadelphia.

April 27, 1860. nq13

BRIGGS & HELFRICH,

Commission Dealers in all kinds of

COUNTRY PRODUCE;

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

☞ Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Railroad Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1859. 1Y

Amerikanische

Farbe- und Colar Werken

In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, &c. &c.

Aechtes Lecha Chemical Grün,

Aechtes Lecha Metalle Braun.

Pebbel Brillen.

Zu verkaufen bei dem Unterzeichneten, No. 23, East Hamilton Straße, in Allentaun, für $3.00 —die nämlichen die ausgekrämert werden an $5 das Paar.

Charles S. Massey.

September 24. nqbv

Lecha Feuer Versicherungs-Gesellschaft.

Die jährliche Wahl für 13 Verwalter um im bevorstehenden Jahr zu dienen wird gehalten am ersten Montag im November, welches der 5te des besagten Monats sein wird, am Gasthause von Moses L. Schadt, in Wescosville, Lecha Caunty, zwischen den Stunden von 1 bis 4 Uhr Nachmittags

Jacob Wenner, Pres't.

October 17. nq3m

Bierhefe.

Frische Bierhefe ist zu jeder Zeit zu haben bei

William Oberly.

Allentaun, Oct. 24. nqbv

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Guth u. Helfrich.